

Corona-Regenbogenbrief im Februar 2021



Liebe Mitstreiter und Mitstreiterinnen, liebe Ehrenamtliche, liebe Interessierte,

nach längerer Zeit kommt heute wieder ein „Corona-Regenbogenbrief“ aus dem HdF/ MGH.

Auch wenn das Jahr 2021 nun schon einige Wochen alt ist haben wir leider auf Grund der aktuellen coronabedingten Schließung unseres Hauses noch nicht alle gesehen oder gehört. Daher erlaube ich mir jetzt noch allen viel Glück, Kraft und Gesundheit für das Jahr 2021 zu wünschen, verbunden mit der Hoffnung uns in diesem Jahr wieder in gewohnter Weise im HdF/MGH treffen zu können.

Wie immer sind wir von Montag bis Freitag von 9:00-17:00 Uhr für Sie / Euch vor Ort. Wir sind sowohl telefonisch zu erreichen, wie auch persönlich. Wer nach Anmeldung oder spontan am barrierefreien Eingang klingelt wird ins Haus gelassen.

Wer darf ins Haus und was ist so los?

Wir haben geöffnet:

- Für Beratungen
- Einzelgespräche
- Termine bei der Ökumenischen Flüchtlingshilfe
- Termine bei der AWO Migrationsberatung, Herrn Sokoli
- Selbsthilfegruppen wie: Eltern suchtkranker Kinder, Anonyme Alkoholiker
- Betreute Umgänge
- Einzelpersonen zum Gib- und Nimm Bücherregal
- Computer-Einzelberatung für Senioren bei Herrn Baumung nach Anmeldung unter: mail_stammtisch@mailbox.org

Alles natürlich unter strenger Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften und mit OP- oder FFP2 Maske.

Wir freuen uns, dass wir trotz der erschwerten Umstände mit vielen Ehrenamtlichen weiterhin im Kontakt und aktiv sind. Was ist momentan so los bei uns?

- Telefonate mit Ehrenamtlichen und mit BürgerInnen
- Jeden Mittwoch 10:00 Uhr online Treffen über Jitsi meet
- „Digitaler Engel“ online Veranstaltungen in Kooperation mit Beratungs- und Koordinierungsstelle Ehrenamt mit Mechthild Haase und den Quartiersprojekten Remagen und Grafschaft.
Im Januar und Februar zu den Themen: Einkaufen im Internet, Online Spiele, Umgang mit Digitalen Medien. Die Veranstaltung war mit 20-25 Teilnehmern ein großer Erfolg. Daher sind weitere Veranstaltungen in Planung. Ein weiterer zeitnaher Termin ist am 18.02.2021 von 15:00-16:30 Uhr zu dem Thema: „Kaufen und Verkaufen im Internet“. Anmeldungen bitte per E-Mail an: haase-m@caritas-ahrweiler.de
- Einkaufshilfen übernehmen wir in Einzelfällen / Notfällen persönlich oder wir vermitteln zu: Liefahrrad, Fahrradkurier Herrn Hamit Sahin kurierdienst@liefahrrad.de
- Wir unterstützen zusammen mit Ehrenamtlichen unserer Einrichtung, dem SeniorenNetzWerk und dem Seniorenbeirat, BürgerInnen bei der online Anmeldung zum Impfen und beraten beim Transport. Dabei stehen wir im wöchentlichen online Austausch mit der Gemeindegeschwister Plus Ingrid Neubusch und Ute Remshagen vom Pflegestützpunkt.
- Für die Ehrenamtlichen der Herzenssprechstunde findet an 4 Terminen eine Onlineschulung statt. Wir hoffen sehr, dass wir bald wieder mit einer neuen Reihe der Herzenssprechstunde vor Ort starten können.
- Auf jeden Fall geht es weiter mit einem „Oster-Gabentisch“ für Bedürftige.
Lebensmittel, Hygieneartikel und Spielsachen können ab sofort wieder bei uns im Haus abgegeben werden. Unsere Ehrenamtlichen Helferinnen Gisela Burgau, Theresia Weber und Monika Menden öffnen den Gabentisch am:
10.03.2021, 17.03.2021, 24.03.2021 und 31.03.2021 immer von 10:00-15:00 Uhr.
Wir freuen uns über viele Spenden und viele BesucherInnen die wir damit unterstützen können.

Des Weiteren versuchen wir für das laufende Jahr unsere Gruppen und den „normalen“ Betrieb unter Berücksichtigung der Abstands- und Hygieneregungen wieder ganz normal einzuplanen.

Darüber hinaus sind wir dankbar für neue kreative Ideen. Sei es Angebote vor Ort, Angebote auf Abstand und auch für online Angebote.

Der Umgang mit Medien ist ein sehr großes Thema auch bei Senioren. Wir benötigen daher dringend Unterstützung von Ehrenamtlichen, die sich in dieser Materie auskennen und beispielsweise eine online Veranstaltung mit uns zusammen umsetzen würden.

Gerne präsentieren wir unseren ersten technischen Schritt in Sache „filmen mit dem Tablet“!!!

Wir präsentieren den lustigen karnevalistischen Beitrag **„Kevelaer Wallfahrt“** mit Theresia Weber.

Wenn Sie diesen Link eingeben, können Sie sich auf unserer Homepage den Film ansehen:

<https://www.mehrgenerationenhaus-bnaw.de/wp-content/uploads/2021/02/Karneval2021.mp4>



**Wir wünschen allen lustige Karnevalstage auf Abstand zuhause!!!!
Alaaf!**

Danke an alle Mitwirkenden des Regenbogenbriefs für Ihre Unterstützung!!!!

- Gisela Burgau und Theresia Weber als Initiatorinnen und Unterstützerinnen,
- Helga und Rainer Nennmann vom SeniorenNetzWerk für die Ideen und Bereitstellung der Denkaufgaben und Rätsel,
- Renate Höft für ihr Gedicht,
- Hans Nicolaysen von der Malgruppe des SeniorenNetzWerk für die Bildervorlage,
- Theresia Weber für den Karnevalsbeitrag

Damit sind wir am Ende unserer aktuellen Informationen, wir wünschen allen eine gute Zeit und hoffen Euch/Sie bald persönlich hier im Haus wieder begrüßen zu können.

Bleibt gesund
Ihr/Euer HdF / MGH Team

Rätsel Frauenfußball



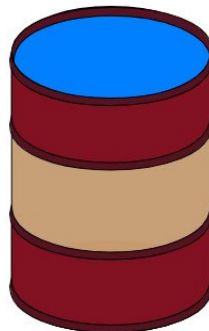
Rätsel Regentonne

Zwei Brüder stehen vor einer offenen Regentonne und sehen hinein.

Der Eine behauptet, dass die Regentonne noch mindestens halb voll sei.

Der Andere – ein von Natur aus eher pessimistisch eingestellter Mensch – behauptet, die Tonne sei weniger als halb voll.

Beschreiben Sie einen Weg, wie die beiden herausfinden können, wer von ihnen Recht hat, ohne irgendwelche Hilfsmittel zu benutzen!



Lösung Frauenfußball

Gleichung 1: $6 + 6 + 6 = 18$ (Ball = 6)

Gleichung 2: $9 + 6 + 9 = 24$ (Schuh = 9)

Gleichung 3: Löse Gleichung 4 vor Gleichung 3.

Gleichung 4: $14 + (14 + 6) + 14 = 48$ (Frau = 14; Frau mit Ball = 20)

Gleichung 3: $4 + 4 \times 4 = 20$ (Tor = 4)

Gleichung 5: $6 + 4 \times (4 + 20)$

$\Rightarrow 6 + 4 \times 24$

$\Rightarrow 6 + 96$

\Rightarrow **102**

Lösung Regentonne

Die Brüder kippen die Tonne. Wenn Wasser aus der Tonne läuft, bevor sie den Boden der Tonne sehen können, war die Tonne mehr als halb voll.

Sollte gerade so kein Wasser aus der Tonne laufen, war sie genau halb voll.

Wenn sie bereits den Boden sehen können, bevor Wasser aus der Tonne läuft, war die Tonne weniger als halb voll.

Die Tonne wird nämlich durch die Diagonale halbiert.

Kevins Geburtstag

Der Kevin hat Geburtstag heut.
Und was ihn besonders freut,
ist sein erstes Smartphone jetzt,
lauthals schreit er: „Oh, das fetzt.
Jetzt kann ich daddeln stundenlang,
ich teste gleich mal den Empfang“.
Es geht nicht so wie er sich denkt,
er geht hinaus, den Kopf gesenkt,
schaut auf das Display konzentriert,
und plötzlich ist er konsterniert,
denn unverhofft mit einem Mal
steht da so ein Laternenpfahl.
Er rennt dagegen, daß es kracht,
das Handy eine Fliege macht.
Zerschellt genau am nächsten Baum,
für Kevin ist er aus, der Traum.

Renate Höft



Malvorlage von Hans Nicolaysen